

[24317.] Bei mir ist demnächst eine Stelle für Auslieferung, Spedition und Correspondenz zu besetzen.

Die Stellung bedingt: schnelles, sicheres und selbständiges Arbeiten. Schöne Handschrift ist erwünscht, ebenso Kenntniss der franz. und engl. Sprache.

Offerten unter Beifügung einer Abschrift der Zeugnisse erbitte möglichst umgehend. Leipzig, Juni 1875.

K. F. Köhler.

[24318.] Mitte September findet ein älterer Gehilfe, welcher mit vorzüglichen Sortimentskenntnissen ausgerüstet ist, ziemlich engl. und französisch spricht und eine angenehme Persönlichkeit als Verkäufer damit verbindet, Stellung. Bremen.

G. L. J. Kraus.

[24319.] Ein strebsamer, verlässlicher, tüchtiger Gehilfe, welcher Gewandtheit im Verkehr mit dem Publicum, sowie eine hübsche Handschrift besitzt, von seinem jetzigen Prinzipal warm empfohlen wird und militärfrei ist, findet sofort bei uns Stellung. Gehalt im ersten Jahre monatlich 50 fl. oe. W.

Gef. Offerten, denen Copie der Zeugnisse beigelegt werden wollen, erbitten wir direct per Briefpost.

Graz, Steiermark, 1875.

Aug. Pette's Buchhandlung
(August Zimmermann).

[24320.] Ich suche einen tüchtigen, gut empfohlenen Gehilfen, der an selbständige und zuverlässige Thätigkeit gewöhnt ist. — Gewandtheit im Verkehr mit dem Publicum und flotte saubere Handschrift Bedingung. Salär vorläufig 1200 Mark.

Offerten erbitte direct.

Hof.

Franz Büching.

[24321.] In einem rheinischen Geschäft wird zum sofortigen Antritt ein im Sortiment erfahrener Antiquariatsgehilfe gesucht. Herren, welche Kenntnisse der englischen und französischen Sprache besitzen, erhalten den Vorzug. Gehalt 1500 M. Off. mit Abschrift der Zeugnisse und Angabe der Referenzen sub F. H. 25. an die Exped. d. Bl.

[24322.] Zum baldigen Antritt suchen wir einen jüngeren, gewandten Gehilfen, der selbständig zu arbeiten versteht. Gef. Offerten sind unter D. 1. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[24323.] Der Buchhalterposten einer Sortimentsbuchhandlung ist offen und werden gef. Offerten durch Herrn Th. Thomas in Leipzig erbeten.

Gesuchte Stellen.

[24324.] Fr. 1. Juli c. suche ich für einen tüchtigen jungen Mann, 24 Jahre alt, welcher sauber und correct arbeitet, eine möglichst selbständige und dauernde Stellung in einer Verlagsbuchhandlung oder als Buchhalter in einem größeren Sortiment.

Zu weiteren Mittheilungen bin ich gern bereit.

Leipzig, den 24. Juni 1875.

Julius Werner.

[24325.] Ein gut empfohlener Gehilfe, seit 9 Jahren dem Buchhandel angehörend, sucht p. 1. Oct. eine selbständige und dauernde Stellung in einer Sortimentshandlung, event. die Leitung einer Filiale zu übernehmen.

Gef. Offerten unt. E. H. beliebe man an Herrn Bernh. Hermann in Leipzig zu richten.

[24326.] Ein junger Mann, der im Herbst d. J. seine vierjährige Lehrzeit in einer der größten Sortimentshandlungen, verbunden mit Verlag und Buchdruckerei, beendet haben wird und von seinen Herren Prinzipalen warm empfohlen ist, sucht eine Gehilfenstelle in einem Leipziger Commissionsgeschäft. Gef. Offerten unter E. B. werden durch Herrn Immanuel Müller in Leipzig erbeten, der auch die Güte haben wird, gern nähere Auskunft zu geben.

[24327.] Ein gut empfohlener junger Mann, gegenwärtig in einem hiesigen Commissionsgeschäft thätig, sucht unter bescheidenen Ansprüchen anderweit Stellung.

Gef. Offerten unter B. F. # 3. nimmt Herr Robert Frieße in Leipzig entgegen, welcher auch die Güte haben wird, nähere Auskunft zu erteilen.

[24328.] Ein junger Mann, welcher seine Lehrzeit in einer größeren Sort.-Buchhandlung beendete, sucht anderweitige Stellung.

Eintritt könnte sofort geschehen. Offerten erbittet man unter W. M. durch die Buchhandlung von Wm. Meck in Constanz.

[24329.] Ein junger, militärfreier Mann sucht bis 1. Septemb. als Commis eine Stelle. Adressen unter A. K. durch die Exped. d. Bl.

[24330.] Ein junger Buchhändler, vollständig militärfrei, in den Arbeiten des Sortiments und Verlagsbuchhandels vollständig erfahren und durchaus selbständig, mit dem Inseratenwesen vertraut, welcher in den letzten 3½ Jahren eine durchweg selbständige Stelle inne hatte und dem Prima-Zeugnisse zur Seite stehen, sucht bis October d. J. eine dauernde Stelle in einer größeren Verlagsbuchhandlung oder als Geschäftsführer einer Sortimentsbuchhandlung Deutschlands oder Oesterreichs. Geehrte Reflectenten, welche sich eine dauernde, gesunde und fleißige Arbeitskraft sichern wollen, belieben ihre werthe Adresse unter J. M. 1000. der Exped. d. Bl. zu übergeben.

[24331.] Ein solider junger Mann, bisher in einer Buch- und Musikalienhandl. thätig, sucht behufs weiterer Ausbildung zum 1. August Stellung.

Ansprüche bescheiden. Gef. Offerten sub G. S. 40. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Bermischte Anzeigen.

[24332.] Die **Inseraten-Pacht**

des

„**Kladderadatsch**“,

„**Berliner Tageblatt**“

(Tägliche Auflage 35,800 Exempl.),

„**Fliegende Blätter**“,

„**Militär-Wochenblatt**“,

„**Illustrierte Jagdzeitung**“

und vieler anderer wichtiger Zeitschriften ist bekanntlich der unterzeichneten Firma vertragsmäßig **ausschließlich**

übertragen und ist dieselbe daher in der Lage, die

höchsten Rabatte

bei großen Ordrn zu gewähren.

Leipzig, Grimm. Str. 2.

Rudolf Woffe.

Nicht zu übersehen!

[24333.]

Verlegern populärwissenschaftlicher, pädagogischer, kaufmännischer, gewerblicher, land- u. forstwissenschaftlicher sowie religiös aufklärender Werke und Zeitschriften bietet sich die Gelegenheit

zu wirksamster und außergewöhnlich billiger Insertion

in dem sorgfältig zusammengestellten „literarischen Handweiser“, Aufl. 8000, meines pro 1876 im V. Jahrgange demnächst erscheinenden illustrierten

Kärntner Volkskalenders.

gr. 8.

Von den Preisen:

für 1 Seite 10 fl. oe. W. = 20 M.,

„ ½ „ 6 fl. oe. W. = 12 M.,

„ ¼ „ 4 fl. oe. W. = 8 M.,

gewähre ich 20 % Rabatt.

Beilagen in jedem Formate, unter der Bedingung frankirter Zusendung, inclusive Einheftens 15 fl. oe. W. = 30 M. netto.

Die Einrichtung und Wirkung meines „literarischen Handweisers“ hat sich schon im Jahrgange 1875 vorzüglich bewährt.

Gef. Aufträgen sehe bis 15. Juli entgegen.

Klagenfurt, Ende Juni 1875.

Ed. Siegel.

Für Papierhandlungen.

[24334.] **Post-Billet-Papier nebst passenden Couverts in eleganten Cassetten.**

Diese neue Aufmachung zu 50 Bogen und 50 Couverts hat sich als sehr verkäuflich erwiesen.

Wir lassen 5 verschiedene gangbare Größen herstellen; die Cassetten sind in Bezug auf äußere und innere Erscheinung wesentlich verbessert und enthalten nur beste Qualitäten Papier und Couverts.

Wir versenden zum Versuch von jeder Größe ein Stück zum en gros-Preis.

Carl Schleicher & Schül
in Düren, Rheinpreußen.

Completirung der II. Auflage von Meyer's Conv.-Lexikon.

[24335.]

Um mit dem Neudruck der II. Auflage von Meyer's Conv.-Lexikon einen Abschluß zu finden, sehen wir uns zu der Erklärung veranlaßt:

daß wir die Verpflichtung, diejenigen Exemplare dieser Auflage, welche noch nicht vollständig bezogen sind, zu completiren, nur noch bis Michaelis d. J. übernehmen können.

Wir bitten daher im beiderseitigen Interesse, uns zur Sicherstellung aller noch laufenden Continuationen Ihren Bedarf in kürzester Zeit aufzugeben.

Nach Ablauf der oben gestellten Frist müssen wir alle Ansprüche auf Nachlieferung irgend welcher Theile der II. Auflage unbedingt zurückweisen.

Leipzig, den 1. Juli 1875.

Das Bibliographische Institut.